

ein Copy dess [franz.] Hr. Ambassadoren [Jean] **De la Barde** schrybens an [den Luzerner Ratsherrn] ... hauptman Jost [Ludwig] **Pfyffer**, sambt einem andern von herren Obristen [Johann Jakob] **Rahnen** [von Zürich, wohl in Sachen Kleinodienstreit]. Welches Jch nit hab ermanglen wollen, Jmme nach dess Hr. Ambassadoren begehren durch eignen Potten Zuekommen Zelassen. Jch hette wohl mögen selbst den herren Zueschryben, bin aber so starkh von dem Podagran angefochten, das Jch kein buochstaben Ziechen könnte, hab also solches nothwendig underlassen müssen.¹ Von Unser Statt [Luzern] sind uf die nechstbevorstehende Tagsatzung [der VIII Alten Orte vom 20. bis 24. Oktober 1653] gehn Zug² Gesante deputiert H. [alt] Schulltheiss [Heinrich] **Flehenstein** undt H. [alt] Landtvogt [der Freien Aemter] **Ludwig Meyer**. Gott wolle das selbige allersyts Zum besten usschlage".

- 1) Der ganze Brief - selbst die Unterschrift - stammt denn auch von einer uns unbekannten Hand.
- 2) s. EA VI 1, 201 (Nr. 109). Stadt und Amt Zug wurde u.a. auch durch Beat II. Zurlauben vertreten.

Original - AH 94, 126 - Blatt 126^V leer

55

1654 Mai 26.

A

SCHREIBEN VOM [LUZERNER RATSHERR KASPAR] PFYFFER [AN DEN ZUGER
STADT- UND AMTSRAT BEAT II. ZURLAUBEN]

"Des H. S[chwager] Schriben hab ich entpfangen. Sidher ich kranch bin gewesen. hat Mir H. [franz.] Amb[assador Jean De la Barde] Nyemer kein Schriben nit Zugschicht, hüt hab ich den [Boten?] **Peter** gfragt Sagt habe Schriben uberlifferet von H. Amb[assador] an den Herrn.

Es ist auch Jnkommen das [der o. mail./span. Ambassador] H. [Francesco] **Casati** undt [der a.o. mail./span. Ambassador Francesco Maria] **Casnedi** Zu Rapperschwill Sollen byeinandern Sein, mit den H. von Zürich Zu tractieren¹ Wegen den commercien, Wie ist Jme Zu thun. Die wil die H. frantzosen Sezen das etliche [kath.] ort gantz von den spanischen Jngenommen [- Mailand/Spanien versuchte damals die Erneuerung des franz. Bündnisses zu verhindern -]. Wüsen Sye nit Wie Jme Zu beggenn, aber Schauge Man Was Man Von franchreich undt spagnien [an Pensionen] bekommen, undt legge Man es Jn ein Waag.

Die instruction [für die Tagsatzung der VII Orte - VIII Alte Orte ausg. BE - vom 1.-3. Juni 1654] nach Zug² ist Noch nit gemacht. ich bin Mangelbar den leuten. Gesandter mit H. Sch[ultheiss Heinrich] fle-

chenstein [an die Jahrrechnung] nach Baden.³

Unser frantz Bircher [- Aufrührer im Luzerner Bürgerhandel 1651/52 -] facht füll hendel an Zu Uri ... [wohin er geflüchtet war]. Sambstag [den 30. Mai] wird [hier in] Lucern Sin proces fortehn.

Ess ist nit Minder das es ein Seltsamme Welt. Wan ich ledig Were, Wuste ich glich Was ich thun Solte.

Der [alt] Statthalter [und derzeitige Zürcher Ratsherr, Hans Jakob] leug [=Leu] Solle Seiner Ehren undt Embtern beraubt sin⁴, undt Sinen frunden ubergeben worden sin.

Us franchrich ist dismal nix kommen, Man Meint die kleinodien [-Kleindienststreit!-] Syen Zu Wien [=Vienne?], sambt beiden haubtlüthen. ich bin ein aderleser. Machen es Kurtz."

- 1) In den gedruckten EA ist diese Konferenz nicht aufgeführt.
- 2) s. EA VI 1, 216 (Nr. 119). Stadt und Amt Zug war u.a. auch durch Beat II. Zurlauben vertreten.
- 3) s. ebenda 220 (Nr. 122). Pfyffer war dann tatsächlich zusammen mit Fleckenstein Tagsatzungsgesandter Luzerns an der Jahrrechnung. Stadt und Amt Zug war hingegen nicht durch Beat II. Zurlauben vertreten.
- 4) s. Schnyder/Zürcher Ratslisten 415 Anm. 3

Original - AH 94, 127 - Blatt 127^V leer

1654 Mai 23., Solothurn

A

SCHREIBEN VOM [FRANZ. AMBASSADOR JEAN] DE LA BARDE AN [DEN ZUGER STADT- UND AMTSRAT BEAT II.] ZURLAUBEN

"Je m'estonne que vos [IV] Cantons [cath. - V ausg. LU - diese hatten das Bündnis mit Frankreich noch immer nicht erneuert -] refusent de toucher de l'argent pour du papier c'est a dire pour un Traicté l'execution du quel depend absolument d'eux.

Si nous leur paions la pension punctuellement chaque année Je croy qu'ils ne doivent point faire difficulté d'executer le Traicté que Je leur ay proposé, mais si nous manquons en cela Jlz l'executeront autant qu'il leur plaira.

Cependant on aura tousjours la discretion de n'employer pas les gens de guerre de vostre Canton [zu denen auch Gardehptm. Heinrich II. Zurlauben gehörte] en lieux que leurs superieurs [Ammann und Rat von Stadt und Amt Zug] ne desireront pas [- Massnahme gegen den von seiten Mailand/Spaniens immer wieder erhobenen Vorwurf, die eidg. in franz. Diensten stehenden Truppen begingen Transgressionen -], C'est pourquoy